

Foodsharing zwischen den Jahren – mehr als kostenloses Essen

Besonders zwischen den Jahren werden viele Lebensmittel in Supermärkten und Bäckereien weggeworfen, deswegen hat sich die foodsharing Gruppe Darmstadt entschlossen, etwas gegen Lebensmittelverschwendung zu tun. Wie auch schon in den Jahren 2014-2017 werden an Werktagen zwischen Weihnachten und dem neuen Jahr (voraussichtlich 24.-31.12.2018) tonnenweise Lebensmittel in Darmstädter Betrieben gerettet und an alle Interessierten kostenlos weiterverteilt. Lebensmittelretter*innen werden in der ganzen Stadt unterwegs sein und Essen bei Supermärkten abholen und zu voraussichtlichen Fair-teilstellen bringen:

1. **Jugendhaus Huette**, Kiesstr. 16: 24., 27. – 29., 31. Dez* 11 – ca. 15 Uhr
2. **Katholische Pfarrei St. Fidelis**, Feldbergstraße 27: 27. – 29. Dez* 11 – ca. 15 Uhr
3. **Aktivspielplatz Herrngarten**: 24., 27. – 29., 31. Dez* 11 – ca. 15 Uhr
4. **Riegerplatz Im Martinsviertel**: 24., 27. – 29., 31. Dez* 11 – ca. 15 Uhr
5. **Fairteiler Muckerhaus**, Messler Straße 112a: 24., 27. – 29., 31. Dez* 11 – ca. 15 Uhr
6. **Kranichstein Wohnart**, Elisabeth-Selbert-Str. 6: 24., 27.-29., 31. Dez* 11-ca. 15 Uhr

*Mögliche Änderungen werden über die Homepage www.foodsharing-darmstadt.de bekannt gegeben.

Es gibt auch anderorts die Möglichkeit, überschüssige Lebensmittel zu retten, indem man sie anderen kostenlos zur Verfügung stellt. Foodsharing hat mehrere offene Kühlschränke und Regale, sogenannte FAIRteiler aufgestellt. Falls man es bei der Aktion nicht zu den o.g. Zeiten schafft:

1. **TU** (Technische Universität) Darmstadt, Adresse: Hochschulstraße 1, Gebäude S1/03, Raum 64 („Offener Raum“ vom Asta. Öffnungszeiten: 24 Stunden an 7 Tagen der Woche geöffnet. Zugang auch für Nicht-Studenten.
2. **HDA** (Hochschule Darmstadt), Adresse: Schöfferstraße 8, Gebäude D 13. Öffnungszeiten: Mo-Fr: ca. 8-19 Uhr, Sa. ca. 9-17 Uhr. Während der Aktion: 27.-29.12.18 von 7:00-15:30. Zugang auch für Nicht-Studenten.
3. **Muckerhaus**, Adresse: Messler Straße 112a. Öffnungszeiten: Mo-Fr. 8:30-17 Uhr. Während der Aktion: siehe oben.

Die FAIRteiler beruhen auf einer Gelegenheitsstruktur: jeder kann etwas nehmen oder bringen, es gibt keinen Anspruch auf Lebensmittel – so bleibt ein Besuch beim FAIRteiler auch immer ein kleines Abenteuer.

Ein Forschungsteam wird die geretteten Kg-zahlen notieren und den zusammenhängenden CO² Ausstoß berechnen. Nach der Aktion werden die Ergebnisse veröffentlicht.

Die Foodsharing Darmstadt Gruppe freut sich über jeden, der an den Fairteilstellen vorbeikommt und Lebensmittel rettet!

Allgemeine Informationen zu Foodsharing:

82 kg Essen werden pro Bundesbürger Jahr für Jahr im Müll entsorgt, obwohl es noch gut essbar wäre. Zuviel gekauft, vor dem Urlaub noch ein voller Kühlschrank, an den Feiertagen zu viel gekocht, im Produkt vergriffen oder einfach ein überschrittenes Mindesthaltbarkeitsdatum – all das sind Gründe, warum in Privathaushalten Lebensmittel entsorgt werden. Aber auch entlang der Produktionskette und in Supermärkten wird viel weggeworfen, z. B. weil ein Produkt nicht den hohen Standards entspricht oder weil ein Apfel in einer Sechserpackung eine Macke hat. Und das, obwohl die meisten Produkte auch nach dem Mindesthaltbarkeitsdatum genießbar wären – oft garantiert dieses Datum nur ein bestimmtes Aussehen oder eine bestimmte Konsistenz, wie beispielsweise die Cremigkeit eines Joghurts.

Sie möchten mehr über Foodsharing erfahren?

Jeden ersten Mittwoch Infotreffen von 19-20 Uhr im Zucker (Liebfrauenstr. 66). Nächstes Treffen ist am Mittwoch den 2.1.2018

<http://www.foodsharing-darmstadt.de/wp-content/uploads/2018/12/flyer.jpg>